

## Ergänzende Informationen für die Antragsstellung zu einem themenbezogenen Bildungsangebot

### I. Bildungsfeld

Ein themenbezogenes Bildungsangebot ergibt sich aus den im §11 Abs. 1 SGB VIII festgelegten Bildungsfeldern:

- ❖ allgemein/gesellschaftlich
- ❖ politisch
- ❖ sozial
- ❖ gesundheitlich
- ❖ kulturell
- ❖ naturkundlich
- ❖ technisch

### II. Bildungsthema

Das Bildungsthema konkretisiert sich aus einem der oben genannten Bildungsfelder. Es orientiert sich an den Bedarfen und Interessen der Kinder und Jugendlichen mit dem Ziel, dass diese zu dem ausgewählten Thema in einem Zeitfenster von mindestens vier Stunden etwas lernen. In den Antragsunterlagen muss daher ein spezifisches Bildungsthema ersichtlich sein.

### III. Förderbedingungen und -modalitäten

#### Referenten und Experten

Bei einem Bildungsangebot sollen zur Vermittlung des Bildungsthemas Referenten oder qualifizierte Experten eingesetzt werden. Referenten und Experten sind Personen, die eine fachliche Qualifizierung zu dem gewählten Bildungsthema vorweisen können. Eine entsprechende fachliche Qualifikation ist nachzuweisen.

Werden externe Referenten und Experten hinzugezogen, weil Themen aufgegriffen werden, die vom Anbieter der Maßnahme selbst fachlich nicht vermittelt werden können, werden die entstehenden Referentenkosten bei Vorlage einer Rechnung bis max. 100,00 € pro Tag bezuschusst.

#### Programm

Dem Antrag ist ein Nachweis über ein mindestens vierstündiges Programm in einem festgelegten Projektzeitrahmen beizufügen. Innerhalb der Schulzeit kann sich ein solcher Bildungstag auf zwei Tage à zwei Stunden innerhalb einer Woche (8 Tagen) aufteilen. Die beiden Tage à zwei Stunden werden dann wie ein regulärer Bildungstag gefördert. In dem beigefügten Programm müssen der Zeitplan und das methodische Vorgehen ersichtlich sein. Es muss also dargestellt werden, wie das Bildungsthema entsprechend des Ziels, der gewählten Zielgruppe und deren Ressourcen zeitlich und methodisch durchgeführt werden soll. Folgende Fragen müssen in der Programmbeschreibung daher geklärt werden:

- Wer ist die Zielgruppe?
- Was ist das pädagogische Ziel, d.h. was soll konkret vermittelt werden bezogen auf das gewählte Bildungsthema?
- Mit welchen Methoden soll das Ziel erreicht werden?

Zur Programmbeschreibung kann die Programmvorlage unter [www.jugendarbeit-kreis-borken.de](http://www.jugendarbeit-kreis-borken.de) verwendet werden. Bei Verwendung einer eigenen Vorlage (dann Rücksprache mit dem Referenten/Experten halten), müssen analog folgende Angaben in der Beschreibung gemacht werden: Thema, Ziel, Zielgruppe, Ablauf und Methoden des Bildungsangebotes.